

Das Sternenbäumchen

Wir haben für Sie die Sterne vom Himmel geholt, ein immergrünes Bäumchen damit behängt und dabei an das Märchen vom Mädchen mit dem Sterntaler gedacht.

Material

Karton für Sternenschablonen

Zeigbuchtaschen

Wasserfester Filzstift

Füllmaterial aus Resten wie

Stoff, Geschenkpapier

Strickwolle, Faden, Bänder

Alufolie

Stecknadeln

Dicker Faden, farblich passend

Dünne Nähnadel

Papierkügelchen

Wasserfarbe für die Kügelchen

Allzweckschere

Lorbeerbäumchen

Schablonen: Verschieden grosse Sterne auf Karton zeichnen, ausschneiden.

Sterne vorbereiten: Mit Schablone Konturen so auf die Zeigbuchtaschen übertragen, dass möglichst viele Sterne Platz haben. Die Taschen satt mit Materialresten füllen, Luft herauspressen. Die gefüllte Tasche zwischen den Sternen mit einigen Stecknadeln zusammenheften (s.1. Bild links).

Nähen: Sterne 2 mm innerhalb der Konturen mit der Nähmaschine absteppen, ausschneiden (s. 2. Bild links). Zum Nähen Rollfüsschen verwenden oder Klebstreifen unter Füssschen kleben.

Sternengirlande: Sterne abwechslungsweise mit bemalten Papierkügelchen auf den Faden reihen. Dazwischen Faden immer wieder verknüpfen.

Hinweis: Das Lorbeerbäumchen sollte nicht von einem kalten Ort direkt in die warme Stube gestellt werden. Sehr schön präsentiert sich das Bäumchen z.B. im Treppenhaus, wo die Temperatur ideal ist.



Sternenschablonen zuschneiden. Sterne auf Zeigbuchtasche übertragen. Tasche mit Materialresten füllen.



Stecknadeln zwischen den Sternen anheften. Sterne 2 mm innerhalb der Linien absteppen und ausschneiden.



Tip

Die Sterne lassen sich in beliebigen Farben herstellen. Je nach Materialresten können sie sogar zu «Engelsboten» werden.

